

PARTNERUNTERNEHMEN

**HOUSE OF ONE**

BAUEN SIE MIT!



# GRUSSWORT

DAS HOUSE OF ONE  
IST EIN FRIEDENS-  
SYMBOL FÜR DIE WELT,  
EIN HOFFNUNGS-  
ZEICHEN FÜR UNSERE  
ZUKUNFT.



**DR. ERIC SCHWEITZER**

Vorstandsvorsitzender der ALBA Group plc & Co. KG

In meinem Leben habe ich schon immer Menschen geschätzt, die für eigene Überzeugungen eintreten und so Charakter zeigen. Solches Engagement ist wichtig für den Zusammenhalt und die Zusammenarbeit in Unternehmen. Unternehmen brauchen Menschen, die mit ihrem Tun etwas bewegen wollen, die sich einbringen, um die Unternehmenskultur als längerfristige Ausrichtung gemeinsam zu erarbeiten.

Als Unternehmer wünsche ich mir Menschen und Mitarbeiter, die Verantwortung übernehmen und denen ich, gerade auch in der Verschiedenheit ihrer Überzeugungen, Vertrauen schenken kann.

Diese Verschiedenheit von Haltungen und Lebensentwürfen gehört in unserer globalisierten Welt viel stärker zum Alltag, auch in den Unternehmen, und wir werden künftig noch viel intensiver dafür Sorge zu tragen haben, dass Verschiedenheit als ein positiver Wert erkannt wird und Wertschätzung erfährt.

Zu solchen Überzeugungen gehören selbstverständlich auch religiöse Einstellungen und Lebensformen.

Mit dem betrieblichen Alltag bringt man sie freilich zunächst kaum in Verbindung, viel näher liegt es, sie ganz im Privaten anzusiedeln. Unsere Lebenswirklichkeit ist aber mittlerweile eine andere – deshalb unterstütze ich es, dass die positiven Kräfte und Potenziale, die in den Religionen für den Zusammenhalt einer Gesellschaft zu finden sind, durch den Aufbau des Netzwerks der »House of One-Unternehmen« zum Tragen gebracht werden.

Religionen können so auch einen Beitrag leisten für eine Unternehmenskultur, die die Vielheit der Gaben und Sichtweisen zu einem toleranten Miteinander zusammenführen.

Es ist daher gut, dass nun ein Netzwerk entsteht, dass die Verantwortung der Gesellschaft mit der Verantwortung der Religionen zusammendenkt.

Dem Netzwerk »House of One-Unternehmen« wünsche ich deshalb eine rasche und rege Verbreitung. Auf ganz eigene Weise wird es unsere Unternehmenslandschaft in Berlin sehr bereichern.

# GRUSSWORT



## HANS PETER WOLLSEIFER

Präsident des Zentralverbandes des Deutschen Handwerks

Handwerk, das ist die Mitte unserer Gesellschaft in Deutschland – eine Millionen Betriebe mit 5,4 Millionen Beschäftigten und rund 360.000 Auszubildenden. Ortsverbunden, mit Ausstrahlung über die Region hinaus – zum Teil auch international aktiv –, dabei aber in familiären Betriebsstrukturen wurzelnd, ist das Handwerk viel mehr als Arbeit.

Handwerk ist Pflege von Tradition, Achtsamkeit gegenüber Bestehendem und zugleich Innovation, Herangehen an neue Herausforderungen.

Die niveauvolle und an Perspektiven reiche Ausbildung von Jugendlichen ist deshalb ein Kernthema für das deutsche Handwerk. In diesem Zusammenhang einen Beitrag zur Integration von Flüchtlingen in unsere Gesellschaft zu leisten, ist in den letzten Jahren durch eine Vielzahl mittelständischer Betriebe mit großem Engagement verfolgt worden – und vielfach in modellhafter Weise gelungen.

In der Mitte unserer Gesellschaft, in den Betrieben und den Familien spielen die Religionen eine wichtige und prägende Rolle; nicht mehr nur eine Religion, wie es in früheren Jahrhunderten in den Zünften und Gilden üblich war, sondern in einer neuen Vielfalt, auf die wir uns im Alltags- und Berufsleben künftig noch stärker einzustellen haben. Auch hier kann das Handwerk einen Beitrag leisten.

Dem Netzwerk der »House of One - Unternehmen« sind darum zahlreiche und langfristige Verknüpfungen in den Bereich des Handwerks hinein zu wünschen. Beide können aneinander wachsen: das House of One-Netzwerk durch die Verbindung zu Fragen und Themen des Mittelstandes aus der Mitte der Gesellschaft; das Handwerk durch die Annäherung an religiöse Themen, die in der Belegschaft und der Unternehmensführung ganz lebenspraktisch oder unternehmensethisch sich stellen. Je stärker das Handwerk im House of One-Netzwerk präsent ist, desto besser.

# HOUSE OF ONE UNTERNEHMENSCHARTA

## CHARTA FÜR EINE UNTERNEHMENSKULTUR WIRTSCHAFTSETHISCHEN HANDELNS AUF DER BASIS RELIGIÖSER TOLERANZ

Auf dem Petriplatz, dem mittelalterlichen Gründungsort Berlins, entsteht etwas weltweit Einzigartiges: Juden, Christen und Muslime haben sich gemeinsam auf den Weg gemacht, mit der säkularen Gesellschaft und anderen Religionen Vielfalt als eine gegenseitige Bereicherung zu leben. Dieses friedvolle Miteinander erhält durch den Bau des House of One erstmals eine architektonische Gestalt, die auf allen Kontinenten große Beachtung erfährt. Begonnen als Grasswurzelprojekt im Jahr 2011 ist das House of One zu einer internationalen Bewegung gewachsen, ein Friedenssymbol für die Welt, ein Hoffnungszeichen für unsere Zukunft.

Der Dialog der Religionen im House of One vollzieht sich im Austausch mit allen Bereichen der Gesellschaft. Religiosität soll sich nicht auf Privates beschränken. Religionen können und wollen mehr.

Die Religionen haben über die Jahrhunderte immer wieder die Gesellschaft zu bereichern vermocht, in der Architektur, den Künsten oder den Wissenschaften. Es gilt, in neuer Weise daran anzuknüpfen.

Das Interesse an Religionen nimmt stark zu. Das Auswärtige Amt etwa versteht die »Friedensverantwortung der Religionen« als Teil der Außenpolitik und hat hierfür 2016 einen eigenen Arbeitsstab gegründet. Auch das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung schreibt in seiner »Agenda 2030« den Religionen eine

zentrale Rolle als »Partner in der Entwicklungszusammenarbeit« zu. Religiöse Akteure sind in politischen und gesellschaftlichen Zusammenhängen unverzichtbare Gesprächspartner.

Das House of One will diesen wichtigen Austausch auch auf Unternehmen ausweiten. Wir suchen Partner, welche die Idee des House of One mittragen, und mit denen wir Fragen der Unternehmenskultur und des nachhaltig-wirtschaftsethischen Handelns gemeinsam bearbeiten. Die Herausforderungen für Unternehmer sind durch aktuelle Entwicklungen wie Migration, Integration, Umweltprobleme sowie soziale Risiken vielfältig und von großer Dringlichkeit für uns alle. Die Religionen sind starke Partner, die zur spezifischen Lösung solcher Zukunftsfragen in Ihrem Unternehmen beitragen können.



## Werden Sie ein House of One-Partnerunternehmen!

Das House of One kann angesichts dieser interkulturellen und sozialen Herausforderungen mit seiner diesbezüglich langjährigen Erfahrung wichtige wirtschaftsethische Impulse geben und Ihre Unternehmenskultur fördern helfen. Verschiedenheit, gerade auch religiöse Vielfalt unter den Mitarbeitenden, kann so zu einer Stärke Ihres Unternehmen werden.

Machen Sie es zum Anliegen Ihrer Unternehmensführung, diese Vielfalt wertzuschätzen und so zu pflegen, dass die Mitarbeitenden sich mit ihren unterschiedlichen religiösen und kulturellen Prägungen in die Organisationskultur einbringen und den Unternehmenserfolg mitgestalten können.

Es geht um nichts weniger, als für diese und künftige Generationen das friedvolle und gerechte Zusammenleben in unserem »einen Welthaus« (M. L. King) zu ermöglichen. Es war nie so gefährdet wie heute. Werden Sie Teil dieses Aufbruchs als House of One-Partnerunternehmen!



Als House of One-Partnerunternehmen machen Sie sich, die folgenden ethischen Grundsätze – angelehnt an den Wortlaut der Charta des House of One – als Leitlinien Ihres unternehmerischen Handelns zu eigen:

### A. Ausrichtung an einer Kultur des Respekts und der Gleichberechtigung

Verantwortliches Handeln im Unternehmen sowie im Umgang mit Partnern und Kunden, sieht Vielfalt als Bereicherung und als eine Chance für Innovation. Ziel ist es, die vielfältigen Perspektiven und Handlungsweisen zu Impulsen für eine reichere wirtschaftsethische Verantwortungsgemeinschaft mit verschiedenen Akzentuierungen werden. Solche Akzente werden auch die Religionen einbringen.

### B. Ausrichtung an einer Kultur der Solidarität

Verantwortliches unternehmerisches Handeln kann angesichts der Verflechtungen in dieser Welt nur in einem globalen Kontext erfolgen. Für das »eine Welthaus« übernehmen wir Verantwortung um unser aller Zukunft willen. Das unternehmerische Handeln soll daher von einem ökonomischen Erfolg im Kontext einer gerechteren Wirtschaftsordnung geprägt sein und nicht vom Ziel einer Gewinnmaximierung um jeden Preis und zu Lasten Dritter.

### C. Ausrichtung an einer Kultur der Wertschätzung des Lebens und der Verantwortung für die Ressourcen der Natur

Angesichts der globalen Ressourcenknappheit und der Notwendigkeit eines konsequenten ökologischen Umdenkens kann verantwortliches unternehmerisches Handeln nicht länger davon absehen, dass die Natur eine eigene, schätzenswerte Würde hat. Die Erhaltung der Lebensgrundlagen für künftige Generationen muss zur Maxime unseres Handelns werden.

## WIE WERDE ICH HOUSE OF ONE-PARTNERUNTERNEHMEN?

Zum House of One-Partnerunternehmen wird, wer

- › die House of One-Unternehmenscharta annimmt und unterzeichnet,
- › das House of One zunächst mit einer einmaligen Spende unterstützt:

Kleine Unternehmenspartnerschaft am HoO

2.000 €

Mittlere Unternehmenspartnerschaft am HoO

10.000 €

Große Unternehmenspartnerschaft am HoO

ab 20.000 €

- › und einen jährlichen Mitgliedsbeitrag zahlt:

Kleine Unternehmenspartnerschaft am HoO

500 €

Mittlere Unternehmenspartnerschaft am HoO

2.000 €

Große Unternehmenspartnerschaft am HoO

ab 5.000 €

Ihre Spende beziehungsweise Ihr Mitgliedsbeitrags kann auf Wunsch zielgerichtet einem bestimmten Arbeitsbereich des House of One zugeordnet werden.

## WELCHE VORTEILE HABEN HOUSE OF ONE-PARTNERUNTERNEHMEN?

1. Als House of One-Partnerunternehmen stärken Sie Ihre Corporate Identity.

Mit unserem Zertifikat zeigen Sie, dass Ihr Unternehmen für Vielfalt und werteorientiertes Handeln steht. Gleichzeitig werden Sie auf der Website sowie auf Veranstaltungen des House of One als Partnerunternehmen lokal wie global präsent sein.

2. Als House of One-Partnerunternehmen profitieren Sie von der langjährigen Erfahrung des House of One vor allem im interkulturellen und interreligiösen Austausch.

Das House of One bietet Ihnen als Partner an, gemeinsam interkulturelle und interreligiöse Kompetenzen zu entwickeln, die für Ihr Unternehmen von Bedeutung sind. Das kann in Form von Vorträgen, Tagungen oder Fortbildungen des Personalmanagements erfolgen. Darüber hinaus bieten wir Mediationen in Konfliktfällen an.

Das Themenspektrum umfasst Alltagsfragen des interkulturell-interreligiösen Umgangs (Feiertage, Ernährung, Andachts- bzw. Gebetsräume, religiöse Symbole u. a.), Einführungen in einzelne Religionen sowie die Erörterung wirtschaftsethischer Themen.





3. Als House of One-Partnerunternehmen sind Sie Teil eines branchenübergreifenden Netzwerks von Unternehmen, das wertvolle Synergien schafft.

Das House of One wird jedes Jahr für seine Unternehmenspartner in Berlin ein Netzwerktreffen veranstalten. Diese Zusammenkunft wird sich einem wirtschaftsethischen Thema widmen und zugleich dem Austausch sowie der Vernetzung der Unternehmen untereinander dienen.

Die Partnerunternehmen haben außerdem die Möglichkeit, sich an internen oder öffentlichen Veranstaltungen des House of One federführend oder begleitend zu beteiligen.

### WORAN SIND HOUSE OF ONE-PARTNERUNTERNEHMEN ZU ERKENNEN?

Jedes House of One-Partnerunternehmen erhält ein Logo, mit dem es als Partner des House of One in der Außenkommunikation sichtbar wird. Je nach Umfang des Engagements wird das Logo unterschiedlich gestaltet sein.

Jedes House of One-Partnerunternehmen erhält eine Kurzfassung der Charta für die interne und externe Kommunikation. So wird die Grundidee erkennbar, religiöse Toleranz, Pflege der Vielfalt und verantwortungsbewusstes unternehmerisches Handeln als Bereicherung für das Unternehmen und dessen gesellschaftliches Engagement zu sehen:

**Unternehmenskultur:** House of One-Unternehmenspartner stehen für Innovation aus gelebter Vielfalt

**Wirtschaftsethik:** House of One-Unternehmenspartner denken global und handeln lokal.

**Netzwerk:** House of One-Unternehmenspartner nehmen gemeinsam ihre Verantwortung in der Gesellschaft wahr.



PARTNER-LOGO (STANDARD)



PARTNER-LOGO (INDIVIDUALISIERT)

## IHR ANSPRECHPARTNER FÜR WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN UND VERABREDUNGEN



### STIFTUNG HOUSE OF ONE – BET- UND LEHRHAUS BERLIN

#### **Roland Stolte**

Vorsitzender des Verwaltungsdirektoriums

Leitung Inhalt & Konzept

Friedrichsgracht 53 | 10178 Berlin

T +49.30-24759510

M +49.176-10213140

roland.stolte@house-of-one.org

[www.house-of-one.org](http://www.house-of-one.org)

### SPENDENKONTO

#### **Stiftung House of One – Bet- und Lehrhaus Berlin**

Bank für Sozialwirtschaft AG

IBAN: DE60 1002 0500 0001 5050 02

BIC: BFSWDE33BER

GEMEINSAM DEM  
FRIEDEN EIN STÜCK  
NÄHER KOMMEN.



## HOUSE OF ONE

DREI RELIGIONEN. EIN HAUS.

